



St.Gallen, 13. Januar 2017

Die E-Mobilität rollt: SAK und Gemeinde Kaltbrunn installieren zwei Ladestationen in Kaltbrunn

Die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) baut, gemeinsam mit Green Motion und seinen Partnern, das «Evpass»-Ladenetz aus. Das Netz soll dereinst die gesamte Schweiz abdecken – in der Ostschweiz baut die SAK bis 2019 total 150 Ladestationen. In Kaltbrunn wurde die Ladestation Nummer 6, zusammen mit der Gemeinde Kaltbrunn, feierlich in Betrieb genommen.

Die weltweit steigenden Absatzzahlen von Elektroautos bestätigen, die E-Mobilität ist im Hier und Jetzt angekommen. Auch in der Schweiz rollt die E-Mobilität und die Nachfrage wird immer grösser. Parallel dazu baut die SAK – gemeinsam mit Green Motion und seinen Partner – das «Evpass»-Ladenetz aus. Bis 2019 werden in der ganzen Schweiz 1'600 Ladestationen installiert. In ihrem Heimmarkt, der Ostschweiz, installiert die SAK 150 Ladestationen. In Kaltbrunn wurde am 5. Januar 2017 die Ladestation Nummer 6 feierlich in Betrieb genommen. Die Gemeinde Kaltbrunn beteiligte sich dabei an den Installationskosten und stellt den Parkplatz zur Verfügung. Die Ladestation wird mit Naturstrom betrieben und mittels «Evpass»-App, «Evpass»-Karte oder dem SBB «SwissPass» bedient. Die SAK als erfahrener E-Mobilitätsdienstleister übernimmt Wartung und Pikett der Ladestationen.

Gemeinsam in die Energiezukunft

Die neue Ladeinfrastruktur wird auch von der Gemeinde genutzt, denn: Die Gemeinde setzt neu ein E-Auto als Betriebsfahrzeug ein. Alle Gemeindemitarbeiter können so die Elektromobilität direkt selbst erleben. Über die neuen Ladestationen auf dem Parkplatz vor der Kirche St.Georg, im Zentrum von Kaltbrunn freut sich denn auch Gemeindepräsident Markus Schwizer: «Wir sind stolz, mit dieser Massnahme einen nächsten Schritt in Richtung Energiezukunft gehen zu können.»

Weitere Auskünfte:

SAK Medienstelle, Telefon 071 229 52 09



Freuen sich über die neu installierten Ladestationen: Gemeindepräsident Markus Schwizer (rechts im Bild) und Marc Messmer, SAK Installations-Sicherheitsberater.

Die SAK

Die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) bietet, baut und betreibt nachhaltige, effiziente und wettbewerbsfähige Lösungen für Netze und Energie in der Ostschweiz. Mit rund 330 Mitarbeitenden deckt sie die ganze Wertschöpfungskette ab: Von der Energiebeschaffung über Planung, Bau, Betrieb sowie Instandhaltung von Netzen und Anlagen bis hin zu Vertrieb und Rechnungsstellung. Über ein leistungsstarkes Verteilnetz werden direkt und indirekt 470'000 Menschen sicher mit elektrischer Energie versorgt. Zur Strom- und Wärmeengewinnung engagiert sich die SAK im Bau und Betrieb von Stromproduktions- und Wärmepumpenanlagen und beteiligt sich an entsprechenden Investitionen. Mit SAKnet befindet sich ein Glasfasernetz im Aufbau, welches Privat- und Geschäftskunden die schnelle Datenübertragung ermöglicht. Mit SAK Internet, SAK TV und SAK Telefon ergänzt die SAK das Dienstangebot auf der Glasfaser. Das Angebot für E-Mobilität umfasst alle Komponenten von der Beratung über die Installation der Ladestation bis Pikett und Wartung.